

Die **Gesellschaftsrechtliche Vereinigung Österreichs (GVÖ)** wurde 2010 gegründet. Ihr Ziel ist die Förderung der wissenschaftlichen Durchdringung des Gesellschaftsrechts im Austausch mit Vertretern von Rechtsprechung, Rechtsberatung und Rechtssetzung.

Die Jahrestagung 2020/21 findet dank der freundlichen Unterstützung der Universität Wien, des Verlags MANZ und der fördernden Mitglieder der Vereinigung statt.

BINDER GRÖSSWANG  
bpv Hügel  
CERHA HEMPEL  
CMS Reich-Rohrwig Hainz  
DLA Piper Weiss-Tessbach  
DORDA  
Fellner Wratzfeld & Partner  
Frotz Riedl  
Kunz Wallentin  
LeitnerLaw  
LeitnerLeitner  
Österreichische Notariatskammer  
Saxinger Chalupsky & Partner  
Schima Mayer Starlinger  
Schönherr  
WOLF THEISS

Jahrestagung 2020/21

## Unternehmensfinanzierung und Gesellschaftsrecht

**22. November 2021**  
**10.00 Uhr**  
Dachgeschoss  
Juridicum  
Universität Wien  
Schottenbastei 10-16  
1010 Wien

## Unternehmensfinanzierung und Gesellschaftsrecht

Finanzierungsentscheidungen gehören zu den Grundlagen erfolgreicher unternehmerischer Tätigkeit. Zwischen den Grundformen des Eigen- und Fremdkapitals stehen sogenannte mezzanine Finanzierungsformen, die Eigen- und auch Fremdkapitalelemente aufweisen und dadurch besondere Fragen aufwerfen.

Die gesetzlichen Rahmenbedingungen sind bei Kapitalgesellschaften vor allem durch das sogenannte Verbot der Einlagenrückgewähr und die Regeln über Eigenkapitalersatz geprägt. Besondere Bedeutung erlangen sie in Konzernverhältnissen, wie eine rezente OGH-Entscheidung zum Cash-Pooling belegt. Nach der Rechtsprechung gilt bei GmbH & Co im Wesentlichen dasselbe wie bei Kapitalgesellschaften, sodass sich eine Kombination von GmbH und (atypischen) Stillen Beteiligungen als Alternative anbietet.

Neue Möglichkeiten, aber auch Rechtsfragen erzeugt die fortschreitende Digitalisierung („Industrie 4.0“) mit der Distributed-Ledger-Technology (DLT) und insbesondere den sogenannten Blockchains. Hier kündigen sich grundlegende Umwälzungen am Kapitalmarkt an.

Die Relevanz der rechtlichen Schranken verstärkt sich in der Gesellschaftskrise; zugleich rücken Gestaltungsmöglichkeiten wie Patronatserklärungen und Rangrücktritte in den Vordergrund. Besondere Regelungen enthält die neue ReO für Finanzierungsmaßnahmen während eines Restrukturierungsverfahrens.

Diesen Fragen will die Jahrestagung der GVÖ am 22.11.2021 nachgehen.

Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmerzahl ist streng begrenzt. Die verfügbaren Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung unter [sekretariat.torggler@univie.ac.at](mailto:sekretariat.torggler@univie.ac.at) vergeben.

Im Fall nachträglicher Verhinderung ersuchen wir nachdrücklich um ehestmögliche Bekanntgabe (Warteliste).

Für die Teilnahme an der Veranstaltung ist die Einhaltung der anwendbaren Corona-Regeln zwingend, was nach derzeitiger Rechtslage einen gültigen 2,5G-Nachweis erforderlich macht.

## PROGRAMM

09.30 Uhr	Registrierung
10.00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Univ.-Prof. Dr. <i>Ulrich Torggler</i> , Universität Wien
10.10 Uhr	<b>Betriebswirtschaftliche Entscheidungsparameter</b> Univ.-Prof. Dr. <i>Ewald Aschauer</i> , Wirtschaftsuniversität Wien
10.40 Uhr	<b>Gesellschaftsrechtliche Rahmenbedingungen</b> Univ.-Prof. Dr. <i>Eveline Artmann</i> , Universität Linz
11.10 Uhr	<b>Diskussion</b>
11.50 Uhr	Kaffeepause
12.10 Uhr	<b>Die GmbH &amp; Still als Finanzierungsinstrument</b> Univ.-Prof. Dr. <i>Chris Thomale</i> , Universität Wien
12.40 Uhr	<b>Diskussion</b>
13.00 Uhr	Mittagspause
14.00 Uhr	<b>Unternehmensfinanzierung im digitalen Zeitalter</b> RA Dr. <i>Oliver Völkel</i> , Wien
14.30 Uhr	<b>Diskussion</b>
14.50 Uhr	Kaffeepause
15.10 Uhr	<b>Unternehmensfinanzierung in der Gesellschaftskrise</b> Univ.-Prof. Dr. <i>Friedrich Rüdfler</i> , Universität Wien
15.40 Uhr	<b>Unternehmensfinanzierung und Restrukturierung</b> Univ.-Ass. Dr. <i>Philipp Fidler</i> , Wirtschaftsuniversität Wien
16.10 Uhr	<b>Diskussion</b>
16.50 Uhr	Ausklang